Abgekürzte Fachinformation Effilevo Conti, Filmtabletten (Levonorgestrel 0,10 mg / Ethinylestradiol 0.02 mg). Indikationen: Hormonale Kontrazeption. Dosierung/Anwendung: Eine rosa Filmtablette täglich während 21 aufeinander folgenden Tagen und anschliessend eine weisse Filmtablette (Placebo) täglich an aufeinander folgenden Tagen einnehmen, bevor die nächste Packung begonnen wird. Kontraindikationen (KI): Vorliegen einer oder Risiko für eine venöse Thromboembolie (VTE): bestehende VTE (auch unter Therapie mit Antikoagulanzien) oder VTE in der Anamnese, starke oder mehrere Risikofaktoren für VTE – Vorliegen einer oder Risiko für eine arterielle Thromboembolie (ATE): bestehende oder frühere ATE Ereignisse oder deren Prodomi, starke oder mehrere Risikofaktoren für ATE - Andere KI: bestehende oder vorausgegangene schwere Lebererkrankung; gleichzeitige Anwendung zusammen Wirkstoffkombination Ombitasvir/Paritaprevir/Ritonavir mit oder ohne Glecaprevir/Pibrentasvir und Sofosbuvir/Velpatasvir/Voxilaprevir; bestehende oder vorausgegangene Lebertumore; bestehende oder vermutete maligne sexualhormonabhängige Erkrankungen der Genitalorgane oder der Mammae; ungeklärte vaginale Blutungen; vermutete oder bestehende Schwangerschaft; Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der Hilfstoffe. Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen: Medizinische Untersuchung: Vor Beginn oder Wiederaufnahme der Behandlung sollen eine allgemeine und gynäkologische Untersuchung und eine sorgfältige Eigen- und Familienanamnese durchgeführt werden. Gründe für das sofortige Absetzen: erstmaliges Auftreten migräneartiger oder häufigeres Auftreten ungewohnt starker Kopfschmerzen; plötzliche Wahrnehmungsstörungen; erste Anzeichen von thromboembolischen Ereignissen; geplanten Operationen und verlängerte Immobilisation; klinisch relevanter Blutdruckanstieg; Auftreten von Ikterus, Hepatitis, generalisiertem Pruritus; starke Oberbauchschmerzen oder Lebervergrösserung; schwere depressive Zustände; Schwangerschaft oder Verdacht auf Schwangerschaft. Depressive Störungen: eine Depression stellt einen Risikofaktor für Suizide bzw. suizidales Verhalten dar. Sonstige Vorsichtsmassnahmen: gleichzeitige Einnahme von Johanniskrautpräparaten (Hypericum), bestehende oder familiäre Hypertriglyzeridämie; klinisch relevante Blutdruckerhöhung (bei wiederholter Messung); reduzierte Glucosetoleranz; akute oder chronische Störungen der Leberfunktion; Patientinnen mit Hepatitis C, die gleichzeitig mit der Wirkstoffkombination Ombitasvir/Paritaprevir/Ritonavir mit oder ohne Dasabuvir behandelt werden; Ahnliche ALT-Erhöhungen wurden auch unter Anti-HCV-Arzneimitteln beobachtet, die Glecaprevir/Pibrentasvir oder Sofosbuvir/Velpatasvir/Voxilaprevir enthielten. Cholelithiasis und andere Erkrankungen der Gallenblase; hereditäres und/oder erworbenes Angioödem; Chloasma; hereditäre Galactose-Intoleranz; völliger Lactase-Mangel oder Glucose-Galactose-Malabsorption. Interaktionen: Barbiturate, Bosentan, Carbamazepin, Felbamat, Modafinil, Oxcarbazepin, Phenytoin, Primidon, Rifabutin, Rifampicin, Topiramat, Arzneimittel mit Johanniskraut, Proteaseinhibitoren, Azol-Antimykotika, Makrolid-Antibiotika, Diltiazem, Verapamil, Grapefruitsaft, längerfristige Medikation mit Antibiotika. Einfluss auf andere Arzneimittel: Cyclosporin, Lamotrigin, Analgetika, Antidepressiva, Antidiabetika, Antimalariamittel, einige Benzodiazepine, einige β-Blocker, Kortikosteroide, orale Antikoagulantien und Theophyllin. Interaktionen mit unbekanntem Mechanismus: vor Beginn einer HIV-Therapie mit der Wirkstoffkombination Ombitasvir/Paritaprevir/Ritonavir mit oder ohne Dasabuvir muss Effilevo abgesetzt werden. Ähnliche ALT-Erhöhungen wurden auch unter Anti-HCV-Arzneimitteln beobachtet, die Glecaprevir/Pibrentasvir oder Sofosbuvir/Velpatasvir/Voxilaprevir enthielten. Schwangerschaft / Stillzeit: Effilevo Conti darf nicht während der Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden. Unerwünschte Wirkungen: arterielle und venöse Thromboembolien, vulvovaginale Candidiasis, Überempfindlichkeitsreaktionen, Angioödem, Gewichtszunahme oder Gewichtsabnahme, Flüssigkeitsretention, Veränderungen des Appetits, depressive Verstimmungen, veränderter Gemütszustand, Abnahme oder Zunahme der Libido, Kopfschmerzen, Schwindel, Migräne, Beschwerden beim Tragen von Kontaktlinsen, Blutdruckanstieg, Übelkeit, Erbrechen, Diarrhö, Cholelithiasis, cholestatischer Ikterus, Lebertumore, Chloasma, Erythema nodosum, Erythema multiforme, Akne, Alopezie, Unterleibschmerzen, Spannungsgefühl bzw. Schmerzen in der Brust, Zwischenblutungen, Amenorrhoe, Brustvergrösserung, Galaktorrhoe, Fluor vaginalis, Vaginitis, Zervizitis, Oedeme Packungen: Packung von 1x28, 3x28, 6x28 Filmtabletten. Liste B. Weiterführende Informationen siehe Fachinformation unter www.swissmedicinfo.ch. Zulassungsinhaberin: EFFIK SA, 1260 Nyon. Version August 2021.